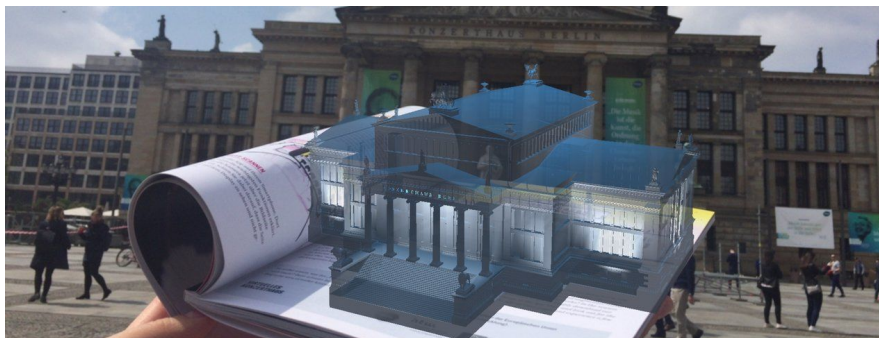


Entwicklung von Augmented- und Virtual-Reality-Anwendungen mit Unity

Julien Letellier, Peter Scholl, Michael Thiele-Maas (HTW)



Kulturelle Einrichtungen, z.B. Museen und Konzerthäuser, zeigen ein wachsendes Interesse an neuen Technologien wie Augmented Reality (AR) und Virtual Reality (VR). Diese ermöglichen neue Formen der Wissensvermittlung und Interaktion, indem die echte Welt mit virtuellen Inhalten ergänzt oder komplette virtuelle Welten erzeugt werden. Dabei können zum Teil auch intuitive Nutzungsschnittstellen für Anwender geschaffen werden.

Unser Workshop soll, in Hinblick auf die wachsende Popularität von AR und VR, eine Einführung in die notwendigen Technologien und Bibliotheken zur Entwicklung eigener Anwendungen geben. Wir präsentieren Anwendungsbeispiele, die in Kooperation zwischen dem Konzerthaus Berlin und der Forschungsgruppe INKA an der HTW Berlin entstanden sind (Konzerthaus+, Virtuelles Konzerthaus). Dadurch sollen die Teilnehmer einen Einblick in die Welt von AR und VR bekommen und Inspirationen für eigene Ideen und Konzepte erhalten. Wir werden insbesondere auf die Vuforia AR-Bibliothek und das Oculus SDK für die Entwicklung unter Unity, einer 3D Spiele-Engine, eingehen.

Der zweite Teil des Workshops soll in eine Diskussionsrunde übergehen, bei der wir uns über mögliche Konzepte für AR/VR-Anwendungen unterhalten. Themen wie Interaktivität, Multi-User-Erlebnisse und der Einsatz im kulturellen Kontext sollen hierbei einen besonders großen Raum einnehmen.